

VD 544 BV Alois Sailer: Gefatschte Jesuskinder ... - 24.09.2023

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,
liebe Leser,

im Jahr 2020 habe ich im Video Nr. 260 das Buch von *Helga Sander* mit dem Titel: „Fatschenkindl“ vorgestellt. Dieses Video zählt übrigens bisher zu den beliebtesten Videos auf meinem Kanal.

Aufgrund des großen Interesses an diesem Thema möchte ich Ihnen heute erneut ein Buch vorstellen, welches das oben genannte Thema ergänzt und erweitert. Es ist ein Bildband von *Alois Sailer* mit dem Titel: *Gefatschte Jesuskinder, Reliquien, Maienstrauß und Wettersegen*. Das Buch hat 108 Seiten und ist im *Konrad-Verlag* erschienen. *zeigen*

An dieser Stelle möchte ich hervorheben, dass der *Konrad-Verlag* ein außerordentlich hochwertiges Buchprogramm zu zahlreichen sehr interessanten Themen in den Bereichen Kunst und Kultur anbietet.

Falls Sie auf dessen Homepage einmal stöbern wollen, verlinke ich Ihnen unten die Adresse in der Infobox. *zeigen*

Das vorliegende Buch von *Alois Sailer* widmet sich den Klosterarbeiten, die in aufwändiger Handarbeit von seiner verstorbenen *Frau Martha Sailer* hergestellt worden sind. Es enthält beeindruckende Fotos ihrer Arbeiten, die echte Kunstwerke und Kleinode sind.

Beispielseite zeigen

Es gibt all jenen Einblicke in die Vielfalt der Klosterarbeiten, die sich mit dieser Handwerkskunst näher beschäftigen oder diese sogar selbst erlernen wollen. Das Buch enthält aber keine konkreten Anleitungen, sondern vielmehr Anregungen für alle, die sich kreativ inspirieren lassen möchten.

Darüber hinaus eignet es sich natürlich als Geschenk, insbesondere zur Weihnachtszeit, aber auch zu anderen festlichen Anlässen.

Aus den Texten des Autors erfährt man den historischen Hintergrund, die Entwicklung und die Vielfalt dieser besonderen Kunstform.

Es ist wohl nicht einfach, sich dieses Handwerk selbst beizubringen, daher empfehle ich die Teilnahme an einschlägigen Kursen. Ebenso sind Geduld, Konzentration und Fingerfertigkeit gefragt.

Klosterarbeiten haben neben dem ästhetischen auch einen spirituellen Aspekt, der nicht unterschätzt werden sollte. Die Beschäftigung mit dem Heiligen und Edlen, der güldene Abglanz des Himmels, der sich in diesen kleinen, liebevoll angefertigten Kostbarkeiten widerspiegelt, lässt uns ein Stück weit in die Ewigkeit hineinschauen.

Wenn es um das Göttliche geht, darf es ruhig etwas opulenter sein, selbst wenn die Glorie mit einfachen Materialien und Mitteln hergestellt wurde. Das Auge lässt sich durch die höchst filigran gearbeiteten Details beeindrucken und faszinieren. Es darf auch gestaunt werden, wenn man vor diesen Objekten steht und sie ausführlich betrachtet.

Das kindliche Staunen vor dem Göttlichen sollten wir niemals verlernen, wie alt wie auch werden mögen, denn den Kleinen und Unmündigen offenbart sich das Große – manchmal auch in den Details von Klosterarbeiten, in welche die Schöpferinnen unzählige Arbeitsstunden, viel Liebe, Aufmerksamkeit und auch so manches Gebet eingeflochten haben.

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, ich möchte Ihnen die Lektüre dieses Buches wirklich empfehlen. Lassen Sie sich von den Abbildungen innerlich berühren, zum Gebet, zur Verehrung und zur Meditation anregen!

Abschließend möchte ich noch eine Strophe aus dem bekannten Kirchenlied zitieren:

Der Abglanz des Vaters, Herr der Herren alle,
ist heute erschienen in unserm Fleisch.
Gott ist geboren als ein Kind im Stalle.
Kommt lasset uns anbeten,
den König, den Herrn.

Copyright by Andrea Pirringer
www.andrea-pirringer.com